

# Unterrichtsausfall

**Beitrag von „leppy“ vom 26. April 2005 18:39**

Und wenn es mal jemanden gibt, der sich auf nen Vertretungsvertrag bewirbt, dann gibt es da einige bürokratische Hürden, die zu überwinden sind.

Ich erlebe das gerade. Schon seit Anfang April könnte ich eigentlich arbeiten, hatte mich auch schon im März beworben, allerdings brauchte ich noch die Prüfungsbestätigung vom Landesprüfungsamt. Die ließ auf sich warten, da meine letzte Klausur anscheinend eine der letzten korrigierten war.

Letzte Woche bekam ich also endlich die Bescheinigung, schickte sie Mittwoch sofort an die zuständige Stelle. Heute hab ich dann noch mal angerufen, weil ich noch nichts gehört hatte - erst Donnerstag ist der Schulrat im Haus, der für mich zuständig ist, aber es sehe "sehr gut" aus. Ich gehe mal davon aus, dass hier überall Lehrer fehlen, sowas höre ich zumindest von allen Seiten.

Ja und Donnerstag kann mir der Schulrat vielleicht eine Schule nennen. Und wenn es klappt, muss das alles noch von einer anderen Stelle abgesegnet werden - dauert voraussichtlich noch mal eine Woche.

Dann sind schon 2 Wochen vergangen, seit die Unterlagen vollständig sind. Und das wäre dann wahrscheinlich noch schnell

Wenn das überall sooder so ähnlich läuft, wundert es mich überhaupt nicht, wenn kurzfristig einsetzbare Vertretungslehrer für die Schulleiter reine Utopie sind...

Gruß leppy